

Bürgerwiese Diana-Bad.

Irisch-römische und Dampfbäder für Damen, Montags von 3—7 Uhr, Mittwochs und Sonnabends von 5 bis 11 Uhr, sonst für Herren von früh 8—12 und Nachm. 3 bis 7 Uhr. Wannen-, Kur- und Hanabäder von früh 8 bis Abend 7 Uhr, außer Sonntag Nachmittag.

Fabrikgrundstücks-Verkauf.

Dass mit gehobener, in Überzeugung gelegene frischer Blätterliche Bleicherie- und Färber-Etablissement befindet sich baldigst auf freier Hand zu verkaufen.

Dasselbe besteht aus einem massiven, circa 58 Ellen langen und 22 Ellen breiten Haupthaude, einem massiven Bleicheriegebäude nebst barangerauertem Kärlzel, Luttermühle, Kesselhaus und mehreren Wagenremisen. Die vorhandene Dampfmaschine von circa 4 Pferdestärken nebst Kessel, Ausrüstung und Transmissions ist fast noch wie neu, da dieselbe nur einige Jahre im Betrieb gewesen. Das Grundstück besitzt sehr gutes und starkes laufendes Abwasser, welches von indirektnicke Seite unterdrückt werden kann und sich sehr gut zu Brauereizwecken eignen soll.

Außerdem befindet sich im Wohnhaus ein sehr flach zu Tage austretender Brunnen.

Die Besitzung umfasst einen Gebäude Raum von 1 Acre 60 Qu.-Metren über 66,5 Mr. mit einer Brundfläche von 46,500 Mr. zcl. Mietzinsen.

Wege nach der Nähe der Bahnhöfe Wittenbrand und Hohenstein führen sich dieses Etablissement außer seiner ursprünglichen Bedeutung noch in verschiedensten anderen Zwecken einzeln, wie z. B. Brauerei, Brennerei, Walzwerksfabrik, Trumphabrik, sowie in Verbindung mit anderen gewerblichen Zwecken.

Zahlungsbedingungen leicht. Lieferungen kann sofort erfolgen. Interessenten wenden sich direkt an mich wenden.

Friedr. Gotth. Herrmann
in Überzeugung bei Chemnitz.

Mobiliare!
Moritzstrasse 3, 1. Et.

neben Palais de Saxe,

Schenkt nur neue, elegante Mobiliare in edler Eiche, edler Nuss, edler Mah. und schwarz, blank und matt, in vollständigen Einrichtungen patient, sowie auch einzelne zum Verkauf, ab: Edt. nuss. franz. Bettstellen mit roten Deckl.-Futtertagen und Schlitzen 16 Uhr.; edt. nuss. Abziehbare Möbeltheile mit edler farbigerem Rahmen 8 Uhr.; edt. nuss. Abziehbare Schränke 10 Uhr.; edt. nuss. Vitrinen- und Spiegelkabinete, detail. Verzierung; Abziehbare mit Schubladen 7 Uhr.; edt. nuss. Sophistische, häuslich auf Nähern. 5½ Uhr.; ca. 2½ Meter hohe Frumentar mit kleinen Stederrenen und achtstieligen Abziehb. Stelen; edt. nuss. und mah. Polsterspiel 7½ Uhr.; edt. nuss. Sofas mit 3 Schränken und edt. carmineoer Matratzenplatte 33 Uhr.; edt. nuss. Säulenbüreau mit Sit- und Stehuhlen 33 Uhr.; Salons-Polster-Garnituren in den feinsten Blaufärbungen in allen Farben 15 Uhr.; Salons-Polster-Garnituren in ff. div. Stoffen, Cotelins- u. Modestoffbezügen 30 Uhr.; ganze Salons-Mobiliare in edler Nuss, mit feinstem Blaufärbzug, in 10 Gegenständen bestehend, 90 Uhr.; edt. eichene, reich antique gestochene Salons- und Sitzesimmer-Einrichtungen, als Salons-Polster-Garnituren in den feinsten Sellen-, Blaufärb- und Cotelinsbezügen; edt. edlere Büros mit reichen Bild- und Aufbauten, teigl. Schilder, Patent-Speise-Schränke zu 24 Personen, Antoinette-, Spiel- und Gesellschafts-; edt. edlere Sessel- oder Diplomatentische mit Seitenauszügen; ganze Salons-Einrichtungen in schwarz, blank und matt, mit den feinsten franz. Seiden-Cotelinsbezügen nebst sämmtlichem Zubehör; edt. nuss. Schreibstube 15 Uhr.; ein großer Posten Salons- und Sophistische in den feinsten Schnitten 4½ Uhr.; Delgemalde, kein Geldstück, Wien u. Tüddelerer Meister 1½ Uhr.; Regulatoren mit gutgetrennten Säulen 2½ Uhr., d. R. m. Der Verkauf findet nur an Werktagen von 9 bis 12 Uhr statt.

Grosse Wein-Auction
in Meißen vom Weingut Göhring b. Meißen.

Donnerstag den 20. Januar v. früh 10 Uhr werden in Kuhle's Restaurant dreißt ca. 100 Eimer gutgepflegte Weine, d. h. Saftzähne in einzelnen Partien, unter vorher bestimmten Geboten versteigert. Proben werden am Auctionstage verabreicht. **Hermann Claus**, Auctionator, mit Werthgarantie. Donnerstag den 27. J. ist der Wein geöffnet.

Schlittschuhe
grosses Lager in anerkannt praktischsten Systemen.
Gebr. Eberstein,
Altmarkt 12.

Ich zeige hiermit an, daß ich mit einem großen Transport der besten leichten und schweren Dänen u. mehren Paar der schönsten Wagenpferde eingestellt. Solche stehen von Mittwoch den 19. Januar an zum Verkauf im Gasthaus zum schwarzen Adler. Dresden, Schäferstraße.

Ernst Kempe.

Reinwollener Lama
94 breit,
Meter 1,75 — alte Elle 100 Pf.
wieder neu eingegangen.
Robert Bernhardt,
Freiberger Platz 34.

Alargesp. Holz
Lieferst. Ich frei bis in den Be-
dauer, per Kubikmeter 9 Mark.
Jacob Sanger,
Schoemannstraße 21.

Technicum
Mittweida.
— Sachen —
Vorlesungen
am Freitag.

Alteste Kölner
Fachschule für
Fachschule für
Aufnahme:
April u. Oktober.

Behrisch & Co.,

Löbau i. S.

Maschinenfabrik und Eisengiesserei,

bauen nachstehende Spezialitäten noch neuerer, einfacher und praktischer Konstruktion:

Dampf- und Werkzeug-Maschinen, sowie Druck-

bänke in 6 Nummern.

Untere Patent-Göpel, vom leichten einspännig bis stärksten vierspännigen, sehr leicht gehend und dauerhaft, in 6 Nummern.

Drehschmieden mit Stahldrehern und Schleifzügen,

von 16 bis 60 Zoll Dreieckweite, ganz reibendreich, in 8 Stufen.

Stifts-Handdreh- Maschinen, mit und ohne

Schwungrad und Schleifzug, sowie auch zum Göpel-Betrieb

eingerichtet.

Streu- und Häckselmaschinen in 10 Nummern.

Schrotmühlen, Rübenschneider, Gransfutter-

schnneider in 4 Nummern.

Universal Breitsämmaschinen von 8 bis 12 Fuß,

bei Wind und Wetter alle Metrebreiten gleichmäßig sind.

Klee-Sämmaschinen, Getreide-Bediegungsma-

schinen, Jauchenzappnen, sowie überhaupt alle land-

wirtschaftliche Maschinen und Maschinentheile unter 2 Jahren

Garantie.

Patent-Roststäbe, thells auf Lager, thells auf Bestell-

ung, auch Ellenguss nach geforderten, sowie auch nach unserem

Modell, sowie Lager von **Bohguss- und Weingesamtmetall**

in gutem Material, zu billiger und angemessenem Preisen.

Holz-Auction.

Im Saalbau „zum Deutschen Hause“ zu Radeberg sollen folgende Holzart des Niederröder Staatsforstreviers

am Donnerstag den 20. Jan. 1881,

von Vormittags 10 Uhr an,

220 dicke Stämme von 12—22 Ctm. Mittensstärke,

24 : : 23—32 : :

68 dicke : : 15—22 : :

52 : : 23—29 : :

21 : : 30—47 : :

259 dicke Klöter von 13—47 Ctm. Oberfläche, 4,5 Mr. Länge,

136 dicke Klöter von 16—42 Ctm. Oberfläche, 4,5—9 Mr. Länge,

436 dicke Klöter von 8—12 Ctm. Unterfläche, 4,5 Mr. Länge,

763 dicke Erdstangen von 8—14 Ctm. Unterfläche,

in Abteilung: 5, 12, 15, 23, 26, 31, 33, 42, 46,

52, 55 und 58,

1 Mr. dicke Zugstange, in Abteilung: 5,

am Freitag den 21. Januar 1881,

von Vormittags 10 Uhr an,

33 Rmr. dach-, dicke und erlne Brennholze,

774 weiche Brennholze,

40 dicke und erlne Brennkäppel,

665 in den meisten Abteilungen des Hauptreviers liegend,

am Montag den 24. Januar 1881,

von Vormittags 10 Uhr an,

345 Rmr. weiche Stängel,

205 Stellenhörn, weisches Brennholz,

0,50 busches

146 Rmr. weiche Stöße,

einzeln und partienweise gegen sofortige Bezahlung versteigert werden und viele die mitunter seltsame Versteigerung auslöst über die zur Ansicht bereitliegenden Holzarten erhellen.

Dresden und Niedersdorf, am 30. December 1880.

Rgl. Forstamt und Rgl. Forstrevierverwaltung.

Garten. Brachmann.

<p

Ein Fabrik-Gebäude

In dem größten Vororte und nächster Nähe Dresden u. den Bahnhöfen, wie auch an den Verkehrsabzweigen, Stockwerke mit hohen Räumen und einem großen Lagerhaus enthalten, ist sofort ob. Östern zu verpachtet. Das unmittelbar benachbarte Gebäude hat sich bereit erklärt, den Verkauf begrenzt. Das unmittelbar benachbarte Gebäude hat sich bereit erklärt, den Verkauf begrenzt.

Bortheilhafte Kapital-Auflage.

Zu meinem seit 9 Jahren bestehenden Geschäft (Geld- und Goldhandel) suche ich sofort ein Kapital von 3-20.000 Mark. Gewährte Sicherheit wird in die Hände gegeben und ein monatlicher Gewinn von 50 Mark pro Woche schriftlich garantiert. Rechnungen werden über wenige Wochen dem Berliner Anteilshaus Comptoir unter P. 130 eingeladen.

Mühlen-Verpachtung.

Eine leistungsfähige Mühle mit vorgehängter Wasserkraft und schönen Ländereien, mit Holzhau und breitläufigen Weien, soll dringend verkauft werden. Gewissheit, dasselbe werden an die Annoncen-Exposition von Haasenstein & Vogler in Oelsnitz u. unter Nr. 558 "Wünsche" bitten.

Würmige Offerte.

Ein herrschaffl. Unihaus in Dresden, mit gutem Garten und Glashaus, ganz nahe am Großen Markt mit fest. Hyp. soll sofort verkauf werden. Gute Hypothek. Wertpapiere, u. Haus oder Villa nehmen in Zahlung. Zu richten unter S. T. Exposition vielen Dankes.

Ein wunderschönes

3 in shaus

In jedem 3. Jahr der Altklasse, soll auf ein neues Grundstück in der Umgegend von Dresden verhant werden. Bedingung ist, dass 12-15.000 Mark zugesetzt werden, Vermittler ausgeschlossen. Besitzerinnen wollen Kreisen unter R. S. 234 nach dem "Invalidenbank" Ecke der Altklosterstraße.

Widderholung verhindert.

Widderholung ver

Gahmeyer's,
Schloßstraße.
Heute und folgende Tage:
Salvatorbier
von Carl Miquel, Culmbach.
A Glas 20 Pfennige.

Mosella-
Würstchen
eigener Zubereitung,
bodenlos, à Paar 20 Pfg.

Französisch,
1. Std. 10 Pf. leicht gründlich,
grammatik u. konvert., c. gebr. Zerkerin, welche lange in Paris
war. Mr. Franco's Grp. Gl.
Zubereit. u. Schreiber für alles
D. Sommerfeldt, Salzg. 6

Hotel
blauer Stern
in Prag
wird den hohen Herrschaften,
P. L. Reitenden bestens empfohlen.
— Bei der Ankunft der
Gästen stets gehebe Appartement-
ments und Korridore.

Echte gelddreiste
Spitzen
aller Arten aus Gold-Spitze,
Schleier, Fanchon, Barber, Flecks,
Blücher, Krämer u. in jeder Qualität
und preiswert billigste. Viele
Stücke werden reichlicher geschnitten
oder vergleichlicher Spitzen Verkauf
o. Cl. Schönfeld, Seilergrafe 4 vL
oder den Provinzialalben Vogl.

Schleifische Geburtsbüttel
à Stanne 190 Pf.
R. Preiss, Bettinerstraße 11.

Ein Piano,
menia gebraucht, von Rosen-
franz mit Melodyste, oval,
Metzgerstr., für 75 Taler, ein
Tango-Pianino für 130 Taler,
ein kleiner Flügel für 150
Taler, neue

Pianinos u. Flügel
(vermiedene Robbrikt) von 145
Taler bis 1100 Taler empfehl.
unter Garantie recht und billig
um Verlust

H. Wolfram,
Piano-Etablissement,
Seestrasse 21.
Annahme älterer Klaviers.

Gute Uhren
verkauft und repariert persönlich
billig E. Feistner, Ufermader
und Glashütte, Giebelgasse 11.

PASCHKY & C°.
in Ziegelstrasse

Frischen Seedorf
1. Std. 30 Pf.
Sprotten,
1. Std. 45 Pf.

Amerikan. Caviar,
Gld. 250, 50 Pf. frisch eingetroff.

Patentschrauben-
Schlittschuhe,
das Paar 5 Mark,
empfiehlt

Ernst Zscheile,
Galanteriematerialhandlung,
Dresden, 9. Schloßstr. 9

Der noch verhüllte neue Kasten
Winter-Paleotex

wird zu jedem unbestimmbaren
Preise, auch einzeln, abgegeben
im Robert Neubauer'schen
Antikenkabinett, Schloßstr. 30.

Uhren =
Reparaturen
1
3
billiger als der übliche
Ladenpreis

II. 20 Altmarkt 20 II.
(früher Pragerstraße)

Hansen,
Uhrmacher.

Theilhaber,
Gefügt ihr wohles Gelebt
(Geburtsjahrtafel) ein Aller
Theilhaber mit ca. 15,000 Pf.
Gehalte. Sprotten wird ge-
geben. 10% garantiert. Off.
unter R. P. 232. Invaliden-
hosp. Dresden.

Panoptium,
Schloßstr. 100
der revolutionäre
Die Androiden.

Tivoli.
Donnerstag den 20. Januar
Maskenball.

Einen guten Schornstein
braukt. W. M. Apfelwein
trinkt man nur Altmarkt 16 im
bischoflichen Keller bei Otto Weiß.

Oscar Renner,
große Brüdergasse 13,
empfiehlt

versch. Majonaisen,
ital. u. russ. Salat,
kalten Aufschnitt.

Außerdem
frische Bouillon,
1 Liter 70 Pf.
Budenfest, schön und rein,
1 Stund 70 Pf.

Kapuziner
Export,
exquisit.

Hagenmoser,
Hotel Lingke.

Saazer
Hopfenblüthe,
Weissegasse 4.

Böhmisches Kaminiher
aus der
Fürst. Klaus'schen Brauerei
prakt. soll schon
a. Glas 16 Pfennige.

Franziskauerbräu
ganz vorzüglich
a. Glas 20 Pfennige,
sowie

billige und gute Küche
u. s. Portionen
empfiehlt

Otto Dietrich.

Frau Maria Manfroni

Spülzähnenoperat., Saal
strasse 12. Volkshof, Lit. d. 9 - 6.

Privat-Besprechungen.

Freiwillige

Turnerfeuerwehr.

Heute Abend 10 Uhr

Wahl-Versammlung

In 2. Stock 18. Restaurant.

Mr. 1, 14, 26, 40, 70, 97.

Tonkünstlerverein.
Mittwoch den 19. Januar 1881.

Abends 7 Uhr.

Zweiter

Produktions-Abend

im Saale des

Hotel de Suze.

Montag den

17. 1. 1881.

Abends 8 Uhr

Schönere

Wittelschänken

Gassen-Ver-

fass für den

Hauptverein.

Dreyfus'sche

Sing-Akademie.

Heute Abend präch. 7½ Uhr

Generalprobe zu dem morgen

auftretenden Konzert. D. G.

Raufmännischer Verein.

(Göttingerhof).

Section

Dresden

bei Oberst. I. D. S.

Stadt, Schreie,

Dienstag 18. Jan.

Monats-Versammlung

bei Knecht. Am. präch. 8 U.

1. Bericht und Bedeutung der

Jahresrednung; 2. Budget für

1881; 3. Bericht des Herrn

Direktor Glauk: Bilder o. d.

Gottliebshaus; 4. Bildnisse u.

Geschäftliches; 5. Aufnahmen

und Annahmen.

zu, man berichtet d. hilft m. nenn-



Erneuerte
Ausföhrung
dem Vereine zum Schutz
der Tiere als Mitglied
beizutreten!

Unser Verein hat die 14. zum
Geburtstag des leipziger Directoriums
(10. December 1880) ca. 400 Mitglieder;
seit dieser Zeit sind vereinzelt
ca. 150 neue Mitglieder hinzuge-
traten, dies ist gewiss recht erfreulich,
aber noch lange nicht genug;
eine Stadt von 250,000 Einwohnern
dürfte wohl einige Tiere haben.
Viele Menschen entgegen! Wie glau-
ben Menschen darin, doch ist
ein schlechter Geist durch unsere
Verein reicht; wie werden und
behaupten, auch zu gehen, was ein
Tierleidsgemüth zu erreichen
vermag, wenn er sich nicht bloß
die Freiheit einer einzigen
Kaste nimmt.

Das Directorium des Dresdner
Vereins zum Schutz
der Tiere.

Herrmann Gmeiner.

Gestohlen
ein Schäßlein mit circa 20
Schäßlein an einem eisernen
Ring. Der Wiederholer erhal-
tigt Belohnung im Comptoir
des Directoriums.

Die Denkschrift

über

Verhältnis
zwischen Jahn-
ärzten und Jahn-
künstlern in

Deutschland

ist in der

Adler'schen Buch-

handlung, zu haben.

Die "Schieß-Zeitung" brachte
dortüber am 6. December d.
nachthebendes Werk: Denkschrift
über das Verhältnis
zwischen Jahnärzten und
Jahnkünstlern in Deutschland,
verausgegeben vom Verein
deutscher Jahnärzter. — Wenn
diese Arbeit aufgedruckt, eine
Jahnkunst und Jahnärzte an-
treffen, denn einem Arzte
der Welt ist es gelungen und
kann es gelingen, einen vom
Jahnkunst (von centraler oder
peripherischer Art) ergriffenen
Jahr wiederherzustellen, zu heilen.
Ein solcher Jahr geht ferner
Förderung entziehen; es ent-
steht ein Vor in der Jahnkunst
welches man unter Umständen
durch eine erfahrene Substanz
oder mit Gold z. ausheilen kann,
so daß der Jahr nach einiger Zeit
den erkrankten Menschen voraus
geht, zum Leidet dienen kann,
oder man reicht ihn heraus, um
einen künstlich labirintischen Jahn
zu helfen. Ein solches Jahr ist
aber nicht leicht, da es
billig ist und billig ist.

W. Mor. Kunde.

Admiralitäts-

Zeitung

zu haben.

6 Kreuzstrasse 6.

bekommt man seine Uhr wirklich
und billig repariert. Das
Meisten einer Fristen 1 Mt.
neue Arbeit 2 Mt. 25 Pf. Garantie
2 Jahre.

M. F.

Bei vor kommendem Wedekin
von Schuhwaren wird
billig von

Joh. Pitsch,

Schuhmachermeister,

5. Bettinerstraße 15. Jeder

Arbeitsstag kostet

10 Pf. bis 12 Pf. 20 Pf.

12 Pf. bis 14 Pf. 22 Pf.

14 Pf. bis 16 Pf. 24 Pf.

16 Pf. bis 18 Pf. 26 Pf.

18 Pf. bis 20 Pf. 28 Pf.

20 Pf. bis 22 Pf. 30 Pf.

22 Pf. bis 24 Pf. 32 Pf.

24 Pf. bis 26 Pf. 34 Pf.

26 Pf. bis 28 Pf. 36 Pf.

28 Pf. bis 30 Pf. 38 Pf.

30 Pf. bis 32 Pf. 40 Pf.

32 Pf. bis 34 Pf. 42 Pf.

34 Pf. bis 36 Pf. 44 Pf.

36 Pf. bis 38 Pf. 46 Pf.

38 Pf. bis 40 Pf. 48 Pf.

40 Pf. bis 42 Pf. 50 Pf.

42 Pf. bis 44 Pf. 52 Pf.

44 Pf. bis 46 Pf. 54 Pf.

46 Pf. bis 48 Pf. 56 Pf.

48 Pf. bis 50 Pf. 58 Pf.

50 Pf. bis 52 Pf. 60 Pf.

52 Pf. bis 54 Pf. 62 Pf.

54 Pf. bis 56 Pf. 64 Pf.

56 Pf. bis 58 Pf. 66 Pf.

58 Pf. bis 60 Pf. 68 Pf.

60 Pf. bis 62 Pf. 70 Pf.

62 Pf. bis 64 Pf. 72 Pf.

Berliner**Vorles-Courier**

Zweimonat. Abonnement für Berlin incl. Bringerlohn und für ganz Deutschland und Österreich Markt 5.

Abendblatt:

raschste finanzielle Informationen, Abhandlungen u. Erörterungen von allen wirtschaftlichen Gebieten, Wörternachrichten, Verlosungskarte, Tabellen u. s. w. Der "Vorles-Courier" ist in seiner neuen, noch bei Weitem vergleichbaren Gestalt, der vollständigste und übersichtlichste überhaupt existir. Coursettel.

Morgenblatt:

Politische Zeitung von entschiedener Freiheit, Strenge und von auerkanntem Kreisumfang, Bildern, außerordentlich interessante Beiträge, das Dutzend von 75 Pf. an, das Stück von 8 Pf. an.

Wachsperlenketten,

das Stück von 35 Pf. an,

Kopfbedeckungen,

das Dutzend von 1 Mark an,

Ballfächer

in verschiedenen Sorten,

Fächer-Schnüre

in verschiedenen Sorten,

Flusshalter,

das Stück von 35 Pf. an,

Ernst Zscheile,

Galanteriewarenhandlung

Dresden, 9 Seestraße 9,

früher Schießstraße.

NB. Wiederverkäufer und

Vereine erhalten Extra

Preise.

Büro-Hausbesitzer!**Stahldrähte-****Strassenbesen,**

besonders geeignet zum Reinigen

der Trottinette v. Eis u. Schne.

Mr. 39. Dutzend 42.-

Stück 4. 50.

Büro-Pfeifelei.**Draht-Kartätschen,**

von landwirtschaftlichen Perso-

nien als praktisch anerkannt,

Mr. 86. Dutzend 50.-

Stück 5. - von 3 Stück

an vereinigte Dutzendreihen,

radikal und schmerzlos.

Zu Preisen von 10-2 U. 4-6

Ausw. mit gleichem Erfolg

brieflich.

Stahldräht-Ostbahnm-**Bindenbüsten,**

empfohlen von Dr. Lucas, Reut-

ingen, Bümmeritz, Dresden,

die den weiten Gartens- und

Ostbahngesetzungen. Muster-Sor-

timente (5 Stück) Mr. 12. -

Verbindet gegen Nachnahme ob.

Börsecheinung. Illustrirt

Breitdrähter gratis und franco.

Ernst Petzold jun.

Grenzg. Drahtbüsten-Habef.



Großes für gut eingetragte Maria-

scheiner und Dager-Braun-

holzwerke wird ein

Vertreter**für Sachsen**

mit Domizil in Dresden getucht, Minima-Einfommen garantiert. Der Grunde angehörige Residenzsorten belieben Öfferten zu richten unter K. S. 25 an die Expedition dieses Blattes.

Der Verkauf eines concessio-

nären alten angebauten

Großgeschäftes in Leipzig,

der Papierbranche angebaut,

lebt zu erweitern, bietet stetig

neuen jungen Kunden, circa

5000 Mark, eine gute Selbst-

ständigkeit. Kaufmäßige erhalten

auf direkte Anfragen, unter V. Z.

abzugeben, bei Herrn Doss,

Leipzig, Thomaskirche 10,

das Blatt.

Der Verkauf eines concessio-

nären alten angebauten

Großgeschäftes in Leipzig,

der Papierbranche angebaut,

lebt zu erweitern, bietet stetig

neuen jungen Kunden, circa

5000 Mark, eine gute Selbst-

ständigkeit. Kaufmäßige erhalten

auf direkte Anfragen, unter V. Z.

abzugeben, bei Herrn Doss,

Leipzig, Thomaskirche 10,

das Blatt.

Der Verkauf eines concessio-

nären alten angebauten

Großgeschäftes in Leipzig,

der Papierbranche angebaut,

lebt zu erweitern, bietet stetig

neuen jungen Kunden, circa

5000 Mark, eine gute Selbst-

ständigkeit. Kaufmäßige erhalten

auf direkte Anfragen, unter V. Z.

abzugeben, bei Herrn Doss,

Leipzig, Thomaskirche 10,

das Blatt.

Der Verkauf eines concessio-

nären alten angebauten

Großgeschäftes in Leipzig,

der Papierbranche angebaut,

lebt zu erweitern, bietet stetig

neuen jungen Kunden, circa

5000 Mark, eine gute Selbst-

ständigkeit. Kaufmäßige erhalten

auf direkte Anfragen, unter V. Z.

abzugeben, bei Herrn Doss,

Leipzig, Thomaskirche 10,

das Blatt.

Der Verkauf eines concessio-

nären alten angebauten

Großgeschäftes in Leipzig,

der Papierbranche angebaut,

lebt zu erweitern, bietet stetig

neuen jungen Kunden, circa

5000 Mark, eine gute Selbst-

ständigkeit. Kaufmäßige erhalten

auf direkte Anfragen, unter V. Z.

abzugeben, bei Herrn Doss,

Leipzig, Thomaskirche 10,

das Blatt.

Der Verkauf eines concessio-

nären alten angebauten

Großgeschäftes in Leipzig,

der Papierbranche angebaut,

lebt zu erweitern, bietet stetig

neuen jungen Kunden, circa

5000 Mark, eine gute Selbst-

ständigkeit. Kaufmäßige erhalten

auf direkte Anfragen, unter V. Z.

abzugeben, bei Herrn Doss,

Leipzig, Thomaskirche 10,

das Blatt.

Der Verkauf eines concessio-

nären alten angebauten

Großgeschäftes in Leipzig,

der Papierbranche angebaut,

lebt zu erweitern, bietet stetig

neuen jungen Kunden, circa

5000 Mark, eine gute Selbst-

ständigkeit. Kaufmäßige erhalten

auf direkte Anfragen, unter V. Z.

abzugeben, bei Herrn Doss,

Leipzig, Thomaskirche 10,

das Blatt.

Der Verkauf eines concessio-

nären alten angebauten

Großgeschäftes in Leipzig,

der Papierbranche angebaut,

lebt zu erweitern, bietet stetig

neuen jungen Kunden, circa

5000 Mark, eine gute Selbst-

ständigkeit. Kaufmäßige erhalten

auf direkte Anfragen, unter V. Z.

abzugeben, bei Herrn Doss,

Leipzig, Thomaskirche 10,

das Blatt.

Der Verkauf eines concessio-

nären alten angebauten

Großgeschäftes in Leipzig,

der Papierbranche angebaut,

lebt zu erweitern, bietet stetig

neuen jungen Kunden, circa

5000 Mark, eine gute Selbst-

ständigkeit. Kaufmäßige erhalten

auf direkte Anfragen, unter V. Z.

abzugeben, bei Herrn Doss,

Leipzig, Thomaskirche 10,

das Blatt.

Der Verkauf eines concessio-

nären alten angebauten

Großgeschäftes in Leipzig,

der Papierbranche angebaut,

lebt zu erweitern, bietet stetig

Vereinigte Altstädtter Logen

II. Familien-Abend

Sonntag den 23. d. 7 Uhr. Zeichnungen für
Cavouren auf den in Umlauf befindlichen Cir-
cusses bis spätestens Donnerstag Abend.

Residenz-Theater.

Es können nur noch
einige Gastspiele von
Fr. Ernestine Wegner
als jüngster Lieutenant

stattfinden.

Mittwoch Nachmittag 4 Uhr, halbe Preise.
Volkstümliche Vorstellung,

Capriol des Fr. Sophie König

Boccaccio,

Romantische Operette in 3 Akten von Suppe.

Königl. Zwingerteich.

gr. Militär-Doppel-Concert

von Herrn Musikkapellmeister A. Ehrlich mit der Kapelle des
Königl. Sächs. Inf.-Regiments Nr. 100,
und Herrn Musikkapellmeister Werner mit der Kapelle des Königl.
Sächs. Sölden-Regiments Nr. 108.

Aufgang 2 Uhr. Roeder.

Heute Rainer-Trianon Trianon Concert.

Eintritt 8 Uhr.

Eintritt 30 Pf.

Victoria-Salon

Auftreten der

Miss Wanda

An ihnen hier noch nicht erschienen. Staunen erregenden Productionen.
Beim 2. Auftritt der Reihe Miss Wanda's Drahtseilabart.
Auftreten der Wiener Liebesängerinnen Röhl, Kanzel und
Neumann, des Mr. Wilson mit seinen 4 preziösen Kunden,
der Wiener Sängerinnen Frères Massini, der Alstromaten-Ge-
ellschaft Emanuel Conradt, sowie der Specialitäten
und des gesammten Künstlerpersonals.

Eintritt der Vorstellung 7 Uhr.

Der Salon ist auf geöffnet.

A. Thiemer.

Panopticum

Seestrasse 2, erste Etage.

Täglich geöffnet von Morgens 9 u. bis 9 u. Abends.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Rechter Monat: Die über 100 Jahre alten An-
droiden von Jaquez Droz.

Eldorado,

Heute Ballmusik,

von 7-10 Uhr Tanzverein zu 50 Pf.
Nächste Mittwoch grosses Bockbierfest
mit Frei-Concert von der vollständigen Kapelle.

C. W. Stiedel, Besitzer.

Diana-Saal.

Heute Damen-Kränchen. Eintritt mit Tanz Herren 50 Pf.,
Damen 25 Pf., Aufgang 7 Uhr.

NB. Im Tunnel täglich Frei-Concert vom Hellen-
Café.

NB. Donnerstag den 27. Januar grosser
öffentlicher Maskenball.

Odeum.

Heute Ballmusik, von 7-11 Uhr Tanzverein.
Herren 50 Pf., Damen 20 Pf., inkl. Eintritt.
A. verw. Franke.

Bellevue.

Heute gutbesetzte Ball-
musik und Tanzverein.
J. Pietzsch.

Orpheum, Kamenzerstr.

Heute Montag Ballmusik, von 7-11 Uhr Tanzverein.

Herren 50 Pf., Damen 25 Pf., inkl. Eintritt.
A. Anger.

Den 19. Januar getreuer öffentlicher Maskenball.

Ballhaus.

Heute Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein. Herren
mit Eintritt und Tanz 50 Pf., Damen 20 Pf. G. Angermann.

Missbach's Säle, Ball-Etablissement.

Heute von 7-11 Uhr Tanzverein. Eintritt mit Tanz Herren 50 Pf., Damen 25 Pf., um 11 Uhr Polonaise mit Blau-
fuchsenköpfen. Freitag den 21. d. M. großer öffentlicher
Maskenball.

grosses

Missbach.

Aux Caves de France,

Weinhandlung chemisch untersuchter Natur-Weine.

Fr. franz. Austern | Vorzügliche Küche.

à Dutz. 90-160 Pf.

Solido Preise.

— Dresden Nachrichten, Seite 3 —

Montag den 24. Januar, Abends 7 Uhr,

zweites Concert

von Emma Thursby,

unter gütiger Mitwirkung

des Violinvirtuosen Herrn Bareewicz aus Warschau
und des Pianisten Herrn Bob. Fischhof aus Wien.

1. Violin-Concert Wieniawski.

2. La Calandrina für Sopran (1730) Jommelli.

3. Clavier-Solo Chopin.

4. An das Clavier, für Sopran Mozart.

5. Ballade u. Polonaise für Violino Vieuxtemps.

6. Schottentanz aus Dinorah Meyerbeer.

7. Clavier-Solo Sir Henry Bishop.

8. a) Home sweet home Chopin.

b) Mazurka Chopin.

Der Concertringel ist von Emil Ascherberg.

Numerirte Billets à 5 und 3½ Mk., sowie Stehplätze à 2
Mk. sind in der kgl. Hof-Musikalienhandlung von F. Ries
im Kaufhause zu haben.

Bergkeller.

Heute Montag von 7 Uhr an

Ballmusik.

Damm's Etablissement.

Heute Ballmusik, von 7 bis 11 Uhr Tanzverein. Eintritt mit Tanz für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf. Paul Freyer.

Tonhalle.

Heute Ballmusik, von 7-11 Uhr Tanzverein. Eintritt mit Tanz für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf. G. Julius Böller.

Schweizerhaus.

Heute von 7-11 Uhr Damenball. Eintritt mit Tanz: Herren 50 Pf., Damen 25 Pf. L. Franke.

Tivoli.

Heute von 7 Uhr an Ballmusik. NB. Nächsten Donnerstag Masken-Ball. Vorabtaltungsvoll F. A. G. Heilig.

Heute von 7 Uhr an Tanzver-

Eintracht, grün. & Biere.

Gründlich Lucke verw. Krause.

Centralhalle.

Heute Damenfrühstück.

Eintritt mit Tanz für Herren 60 Pf., Damen 20 Pf. Aufgang 7 Uhr. Aufführungsvoll H. Löffelholz.

Colosseum.

Heute Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein. Ernst Arnsdorf.

Adolph Praetorius

(Gewerbehaus-Dresden)

Vertreter der Ersten Actien-Brauerei

zu Plauen (Sachsen)

empfiehlt Winter-Schankbier von ganz vor-

züglicher Qualität.

Verhandlung in 1½, 2 u. 3½ Kr. Trinköl, Gedanken und

Glaichen.

Gambrinus, Brauerei-Restaurant.

Heute von 7 Uhr an Ballmusik. C. Möser.

P. Kneifel's Haar-Tinktur.

Haarfarbende machen wie hierdurch wiederherstellt auf die obige

Tinktur als auf das gereißt bestet, wo nicht einzige sichere

Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowol um das verlorenen

Haar wieder zu erhalten, außermehr und ist die Tinktur namentlich

auch für Damen, welche sich ihr Haar oft oft durch

übermuthigem Gebrauch von Öl und Wonne ausziehen, von ganz

außerordentlichen Erfolg. Wer trete im Leben auf die

größten Unzertreit. — Die Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 und

3 Pfund in Dresden nur echt bei Herrn Koch, Altmarkt 10.

Bairisch Bier,

vorzüglich in Goldmaß und Krone, sehr malzig (16 % nach

Wälling eingedaut), dunkel und halbdunkel, dählt als Spezialität

für den Winterverbrauch gebraten vorzüglichsten Konsumen

gesiebtheit empfohlen.

Dr. Haberborn v. Vogthaendische Vereins-Brauerei

zu Blohn bei Zengenfeld.

Aus Danfbarkeit

gegen Herrn von Kuczkowski.

Unter Ande, im 13. Februarjahr, leidet an Scrophen
leidet, erkrankte vor Sommer nach der Anwendung an Hüh-
nenfleischfond, so daß er von den Herren-Akademie durch-
nommen werden mußte. Mehrere Wochen hindurch wurde er
nun mehrheitlich behandelt, aber trotz aller sorgfältig angewandten
dunder Mittel verschlimmerte sich das Lebel derart, daß die
Akademie nicht im Stande war, sich an 2 Arzten fortzubewegen.
Das linke Bein war nach und nach 3 Zoll länger und sehr
schwerhaft geworden.

Angeschlossen, es mit dem Naturheilverbote zu verhindern,
wandten wir uns an den hierzu besonders empfohlenen Hodges-
rat, Herrn von Kuczkowski (Victoriatheater Nr. 22, III.),
welcher auch so freundlich war, den Akademie zu behobeln; und
Dank seiner vorzüglichen Weisheit, von der schweren Krankheit,
an welcher Andere oft Jahrelang litt, und schließlich doch noch
Abkappeln wurden, ist unter Ande in 10 Wochen nicht nur voll
heil (noch von den Scropheln) geholt, sondern ist auch früher
heil geworden, kaum unbekannt geben und leben und das vor-
her längst verdient.

Für die wirklich außerordente Erholung und Heilung, welche
Herr von Kuczkowski bei der Behandlung unseres Ande
am Tag gezeigt hat, wird ihm hiermit die wohlverdiente Aus-
zeichnung und der verdiente Dank ausgedehnt; möge es ihm
noch recht lange derstand sein, der leidenden Menschheit eine
legitime Thatigkeit und Hilfe zu widmen, sein Naturheilverb-
bot aber die allgemeine Würdigung finden, welches es in
Wahrheit verdient.

Als die gebaute Hall Interessante erhalten gern Auf-
merksamkeit durch C. H. Calbe, Waldgasse 39.

TIVOLI.

Donnerstag den 20. Januar

Grosser Maskenball

in sämtlichen festlich dekorierten Räumen des
Tivoli, welche für 5000 Personen bequem
Platz bieten.

Drei Musikhöre spielen abwechselnd
Tänze und Marsche.

An der Rose Billers für Herren 3 Pf., Damen 2 Pf.

In den Verkaufsstellen: Charrongeschäft des Herrn Wolf,
Postplatz und Salzstraße, Herrn Janke, Schlossgasse, und
Herrn Oscar Vogel, Seestraße, Blatt für Herren 2 Pf.,
für Damen 1 Pfatt.

Diatetisch Schröth'sche Heil-Anstalt,
Dresden, Radebergerstrasse 5.
Behandlung chronischer Krankheiten jeder
Art, namentlich Magen-, Leber- und Darmleiden, Rheu-
matismus, Gicht, Blähungs-, Hantkrankheiten, insbeson-
dere auch Frauenkrankheiten. Bei der Behandlung kommt
nur das reine Schröthsche Naturheilverfahren zur Anwen-
dung, welches selbst in den schwierigsten Krankheitsformen
zur erschrocken Heilung führt. Aufnahme zu jeder Jahres-
zeit. Preise maßig. Prospekte frei. Untersuchung und
Rathertreibung Vorm. 8-10, Nachm. 2-4 Uhr.
Dr. med. Baumgarten.

Der Geflügelzüchter-Verein
für Radeberg und Umgegend
für alle seine
fünfte allgemeine
Geflügelausstellung,
verbunden mit Prämierung und Verlosung,
am 6., 7., 8. und 9. Februar 1881
in den geheizten Räumen des
Gasthofs „zum Röß“ in Radeberg

ab. Zur Verabredung kommen übernein Medaillen als erste und
bronze Medaillen als zweite Preise, sowie öffentliche Anerkennung
als dritte Preise.

Anmeldungen sind bis